

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

No. 98. Montag den 6. Oktober 1817.

Sehenswürdigkeiten der Messe.

Vor allen ziehet die schöne

Menagerie

der Gebrüder Dennebecq.

auf dem großen Messschauplatz vor dem Grimmaschen Thore, mit Recht die Aufmerksamkeit des gesammten Publikums auf sich; denn man kann sie unbedenklich, in mehr als einer Hinsicht, einzig nennen. Was sie an Säugethieren, und Vögeln enthält, ist in den ausgewähltesten Exemplaren vorhanden, und genießt einer Pflege, die sich von der in andern Sammlungen sehr auffallend unterscheidet, bei welcher aber auch nur allein die vollständige Gesundheit, und Munterkeit dieser für uns so interessanten Fremdlinge erhalten werden kann. Befindet sich das Thier in irgend einem lebenden Zustande, so verliert es immer an seiner körperlichen Schönheit und seinem lebendigen Gemüth, und ist dann ganz na-

türlich auch minder fähig, unsere Wissbegierde auf die erwünschte Weise zu befriedigen. Darum ist die ausgezeichnete Ordnung und Reinlichkeit, welche in dieser Menagerie waltet, so ganz vorzüglich zu rühmen, zumal da der ganze Schauplatz mit einer Eleganz angeordnet ist, die jeden Eintretenden alles Unangenehme anderer Thiersammlungen augenblicklich vergessen macht. Da weder ein übler Geruch, noch sonst eine Unsauberkeit den Zuschauer veranlaßt, sein Verweilen nur auf einige flüchtige Minuten zu beschränken, so ist man auch im Stande, jedem Individuum die gehörige Aufmerksamkeit zu widmen, und es verdient das hier für die gebildete weibliche Welt, und für Instructoren junger Begleiter ganz besonders in Erwähnung gebracht zu werden. Man erlasse uns, wegen des allzu beschränkten Raums dieser Blätter, eine ausführliche Aufzählung sämmtlicher in dieser Menagerie befindlichen Thiere, und erlaube uns, auf die darüber vorhandenen gedruckten Ver-

Verzeichnisse von den Thieren, welche in dieser Menagerie zu sehen sind.

zeichnisse zu verweisen. Auf einige derselben gedenken wir indessen gelegentlich noch besonders wieder zurückzukommen.

Eben so merkwürdig und sehenswerth ist
der afrikanische Elephant

welchen Herr Pernet, ebenfalls vor dem Grimmaschen Thore, in einer eigenen großen Bude zeigt. Er ist in der That von ausgezeichnete Größe, und wenn die Angabe seines Alters, nämlich 8 Jahr, nicht zu bezweifeln ist, so setzt dieselbe um so mehr in Bewunderung. Da sich dieses höchst interessante Thier sonst in der Menagerie des Königs von Würtemberg befand, so kann man leicht denken, daß er ganz vorzüglich gezähmt seyn müsse; indessen überrascht das, was man ihn aufs Wort und den bloßen Wink seines Wärters verrichten siehet, doch ausnehmend, so daß ihn sicher kein Zuschauer ohne die vollkommenste Zufriedenheit verlassen wird.

Neue Kunst-Merkwürdigkeiten.

Das Buschmannsche Terpodion.

Das im 50. St. des Tagebl. vom 22. Aug. d. J. vorläufig angezeigte neu erfundene herrliche Instrument, das der Herzog von

Gotha mit dem sehr passenden Namen: Terpodion (Ladefang) benannte, ist nun während der jetzigen Messe auf hiesigem Platze zu sehen, und der achtungswerthe Erfinder, Herr Buschmann, ein Thüringer, läßt es von heute, Montags den 6ten Oktober an täglich zweimal, nämlich Vormittags von 10 bis 12, und Abends von 7 bis 9 Uhr, im Saale des klassisichen Kaffeehauses hören. Was der allgemeine Ruf bis jetzt bereits davon verkündet, nämlich daß dasselbe Alles, was die Kunst bisher ähnliches erfunden, bei weitem übertrifft und weit hinter sich zurückläßt, ist vollkommen gegründet, und jeder Freund vollendeter Tonkunst wird es zu höchster Zufriedenheit bestätigt finden. Wer nicht eine der interessantesten Erscheinungen im Gebiet der Kunst für diese Messe, übersehen will, unterlasse ja nicht, Herrn Buschmann zu besuchen; wir sind gewiß, uns durch diese Empfehlung den Dank aller Gebildeten zu verdienen: denn der Erfinder darf sicher auf einen allgemeinen und unbedingten Beifall rechnen, nachdem unser allergnädigster König Friedrich August ihn desselben würdig geachtet, und ihn zum Zeichen eines allergnädigsten Wohlwollens mit einer prächtigen goldenen Dose beschenkt hat. — Man wird die Entrée mit 12 gr sehr gern bezahlen.

T h e a t e r.

Heute den 6. Elementina, Schauspiel von Frau von Welfenthurn; und: Der Säger und der Schneider, Singspiel von Drieberg.

Morgen den 7.: Johann von Paris, Singspiel von Doldieu.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Friedrich Gottlob Rückardt, Strohhut-Fabrikant,

empfehlte sich mit einem vollständigen Lager aller Gattungen Strohhüte, vorzüglich mit denen jetzt beliebtesten

S p ä t t e r i e : H ü t e n

in schwarz, weiß und allen andern Couleuren, mit Italienischen in schwarz und weiß, mit Blumen, Straußfedern, Strohgeflechten alle Sorten, Strohhüten und Federn nebst noch andern in dieses Fach passenden Artikeln. Sein Gewölbe ist in der Grimma'schen Gasse Nr. 611, in des Herrn Bagmeister Friedels Hause, und in einer Bude auf dem Markt an der Ecke, beim Eingang in die Grimma'sche Gasse.

Wiener Fortepiano's in Flügel- und Tafelform von den besten Meistern, und Sultaren von gutem Ton und elegantem Außern, erhielt so eben eine frische Sendung.
Johann Georg Langerwisch, Gerbergasse Nr. 1109.

Jemand der seinen eigenen Wagen hat, sucht einen oder zwei Reisegefährten auf gemeinschaftliche Kosten nach Paris, am Ende der Zahlwoche abzureisen.
Das Weitere ist bei Herrn Wirt in Auerbachs Hof zu erfragen.

Rechter Jamaica-Rum 18 gr. die Flasche.

Fein Westindischer Rum 14 gr. Zu haben bei

Zeuner und Tabes, in Hohmanns Hof.

L h o r z e t t e l v o m 5 . O k t o b e r 1817 .

<p>Grimma'sches Thor. 11. Gestern Abend.</p> <p>Hr. Geh. Finanz-Rath Zahn von Dresden, in Thomis Hause. 5</p> <p>Der Kap. Rath Etatsrath u. Ritter, Graf v. Starzenski von Bialystok, v. Dresden, im Hot. de Prusse 6</p> <p>Hr. Hofmeister Globig v. Dresden, Nr. 696 6</p> <p>Kfm. Redlich von Dresden, bei Zander 6</p> <p>Hauswart Engelmann von Schweinitz, bei Wieprecht 6</p> <p>Geh. Finanz-Rath v. Spillner von Dresden, beim War. v. Hengst 7</p> <p>Hofrath W. Koch v. hier, v. Dresden jur. 7</p> <p>Kfm. Meißner v. Dresden, im Hot. de Pr. 8</p> <p style="text-align: center;">Vormittag.</p> <p>Die Dresdner z. Post 7</p> <p>Hrn. Particul. Howie und Marhe von England, v. Dresden, im Hot. de Bav. 8</p> <p>Kammerj. v. Fuchs v. Adels, v. Wieprecht 9</p>	<p>D. Barsian v. Freiberg, b. d. Fr. Domb. Bauer 11</p> <p>Bar. v. Lander v. Mutschen, im Hot. de Bav. 12</p> <p style="text-align: center;">Nachmittag.</p> <p>Hr. Meißner und Becker von Pirna, in Stollens Hause 3</p> <p>Berneburg, von Gera, von Dresden, im Hot. de Bav. 4</p> <p style="text-align: center;">Halle'sches Thor. 11. Gestern Abend.</p> <p>Hr. D. Medler. Behr v. Rötzen, bei Kribsch 6</p> <p>Kfm. Kupfer von Riga — 7</p> <p>Oberst v. Suhr, in K. Pr. Diensten, von Halle, bei Wieprecht 8</p> <p>Kfm. Curtis v. London, im Hot. de Bav. 9</p> <p style="text-align: center;">Vormittag.</p> <p>Steinacker v. Magd. burg, in St. Berlin 6</p> <p>Lieuten. Müller von Lant, in der Sonne 7</p> <p>Kotho, Doct. in K. Pr. Diensten, von Berlin — 8</p> <p>Kfm. Frey von Burg, pass. durch 9</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

- Amts-Actuar. Behle von Wittenberg, im
 Birnbaum 9
 • Rfm. Müller von Hamburg — 11
 • Prodou von Paris — 12
 • Amtm. Heidenreich von Grassdorf — 1
 • Rfm. Schwalb von Frankfurt a. M., im
 Hotel de Saxe 2
 • Actuar. Nagel v. Nürnberg, in der blauen
 Hand 3
 • Pferdehändler Lerges von Magdeburg — 4
 • Pfander von Göttingen, im Schilde
 Mannstädter Thor. 5
 Gestern Abend. 11.
 Hr. Amtm. Hedike von Weidlich, im Schilde 6
 Die Hamburger v. Post 7
 Eine Staffette von Lügen, im Schilde 12
 Vormittag.
 Hr. Rfm. Mars von Petersburg 8
 • Kriegsrath Cammerer u. Reg. Rath Schulz
 von Merseburg, im Schilde 9
 • Oberst von Lobkowitz von Merseburg, im
 Hotel de Baviere 10
 • Reg. Rath Kieseletter u. Hofrath Römer
 von Merseburg, im Hot. de Fr. 11
 Frau Gräfin v. Seydewitz von Würzburg, im
 Schilde 12
 Hr. Landrath Kamprad v. Böhmer, im g. Adler 12
 Nachmittag.
 • v. Lettenbora von Schenklitz, im Schilde 1
 • Amts- Insp. Voche von Quersfurt, im bl.
 Hof 1
 • Amtrath Uebel v. Helster, im h. de Pr. 1
 • Rfm. Brenner v. Erfurt, in St. Hamburg 2
 • Amtm. Lammann von Hilbra — 2
 • Oberamt. Zimmermann v. Holzjella — 3
 • Rfm. Schred von Gotha, bei Burg 3
 • Domherr v. Alvensleben v. Merseburg — 3
 • Rfm. Uhde von London, im Hot. de Saxe 4
 • Oberamt. Lüttich von Klosterneuburg, im
 goldenen Adler 4
 Peters Thor. 11.
 Gestern Abend.
 Hr. Rfm. Ringius u. Stud. Hundrich v. Linden
 u. Burg, im Schilde 6
 • D. Weidmann u. Insp. Hütter von Zeitz,
 bei Klöpzig 6
 • Mecklisp Lubitz v. Rfm. Franke v. Großsch
 u. Plauen, im Hute v. b. Arnold 6
 • Bruner u. Schiffner v. Berlin u. Glauchau,
 Nr. 542 u. im Ringe 7
 Vormittag.
 Die Coburger f. Post 6
 Hr. Rfm. Schirmer v. Altenburg, in St. Altenb. 7
 • Gerichtsdir. Lopymann, Rfm. Landgraf und
 Bürgermstr. Lent v. Pegau, Hobens-
 stein und Treuen, b. Döring, Köh-
 ler und — 9
 • Rfm. Burgmann u. Borsdorf v. Zeitz, bei
 Klöpzig u. — 11
 • Rittmstr. v. Bosen v. Zwickau, b. Wieprecht 11
 • Rfm. Hartig u. Accisinsp. Constantin, von
 Borna und Zeitz, bei Wieprecht und
 Constantin 11
 • Commiss. Rath Hauswald u. Assess. Orientz
 v. Zeitz, b. Constantin 12
 • Rath Reichard v. Altenburg, b. Dellbrück 12
 Auf der Schneeberger Post: Hr. Rfm. Hiller
 v. Altenburg, b. Hofmeister 12
 Hr. Oberforstmeister von Bärenstein und Hr.
 Kammerherr v. Brust v. Altenburg, —
 im Schilde 12
 Nachmittag.
 Hr. Rfm. Göpel, Röder, Spitzer u. Bergner
 v. Altenburg, b. Klöpzig u. im Hute 1
 • Friedrich, Opitz, Prustler u. Albanus,
 v. Altenburg u. Reichenbach, im Heil-
 brunnen, — im Hirsch u. 3 Rosen 1
 • Freydr. v. Siegenhosen genannt Wuffel v.
 Köln, pass. durch 1
 • Fact. Weinert v. Altenburg, b. Schulzen 2
 • Rfm. Schmidt, Barucker u. Factor Meyer
 v. Altenburg, — in Krosens Hof
 u. im Weinsaf 2
 • Amtshauptm. Dürsch von Chemnitz, bei
 Munkel 3
 • v. Zehmen von Weide bei Wieprecht 3
 • Rfm. Bof von Altenburg, b. Queergasser 4
 • Burmestre von London, im h. de B. 5
 • Hof-Organist Bartheld von Altenburg, im
 blauen Hof 5
 Hospital Thor. 11.
 Gestern Abend.
 Hr. Hofrath Ströbel v. Rochsburg, b. Fleischer 5
 • Rfm. Hinkel v. Chemnitz, im Horne 6
 Vormittag.
 • Prof. Hartmann v. Grimma, in Richter-
 Garten 9
 • Handelm. Schilling, Schweizer u. Cans.,
 v. Frankenberg, b. Ehrlich, Haber u.
 Wagner 10
 Nachmittag.
 • Amtsinsp. Pösch v. Sorchau, b. Barth 1
 • Decon. Glauß v. Deditz, bei Barth 1
 • Finanz Proc. Mirus v. Leisnig, im schw. Hof 1
 • Gutsbes. Claus v. Vollenberg, b. Sandel 2
 • Amtsinsp. Pfotenbauer v. Ortmund, in St.
 Hamburg 2

Thorschluß um 3 Viertel auf 7 Uhr.